

## Postulat 239

### Demenzfreundliche Stadt Luzern

Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 1. Februar 2023

Die Stadt Luzern hat seit Frühling 2021 von der WHO das Label «Age-friendly Cities» bekommen. Dies ist und war ein wichtiger Meilenstein und zugleich eine Anerkennung für das langjährige Engagement vieler Menschen und Organisationen, die sich in der Stadt Luzern im Bereich Alter engagieren.

Demenz ist eine der häufigsten chronischen Erkrankungen. Aufgrund der demografischen Entwicklung ist gerade die Stadt Luzern heute schon stark davon betroffen; zukünftig werden es noch viel mehr Menschen sein, die selber an einer Demenz erkranken oder Angehörige von an Demenz erkrankten Personen sind.

Der Kanton Luzern will die Herausforderungen der Demenzerkrankung angehen. Zu diesem Zweck hat er zusammen mit den Gemeinden die «Demenzstrategie Kanton Luzern 2018–2028<sup>1</sup>» erarbeitet. Diese soll dazu beitragen, die Lebensqualität der Betroffenen zu erhalten, die Akzeptanz in der Gesellschaft zu fördern und die Unterstützung der Angehörigen zu stärken.

Auch die Stadt Luzern ist in diesem Bereich nicht untätig. Die Stadt unterstützt verschiedene Initiativen wie «Offenes Singen für Menschen mit Demenz», die Förderung des «Netzwerk Demenz Stadt Luzern» oder leistet finanzielle Unterstützungen (Beiträge an einzelne Organisationen oder mittels Gutscheine für selbstbestimmtes Wohnen an direkt Betroffene). Besonders zu erwähnen sind die Angebote, welche die Stiftung «Der Rote Faden» und die Alzheimervereinigung Luzern anbieten, beispielsweise mit der «zugehenden Beratung» (die sich momentan ausschliesslich an Personen richtet, die von der Memory Clinic Zentralschweiz abgeklärt wurden und eine Diagnose haben).

Um zukünftige Herausforderungen zu meistern, braucht es jedoch deutlich mehr Engagement, vor allem von der Stadt Luzern. Gerade bei der kommunalen Umsetzung der Demenzstrategie hat die Stadt Luzern in den letzten Jahren eher zaghaft agiert. Als altersfreundliche Kommune ist es zentral für die Stadt Luzern, dass sie für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz sensibilisiert ist und Angebote für Menschen mit Demenz sowie deren Angehörige unterstützt und diese gestärkt werden.

Wir fordern den Stadtrat darum auf, unter seinem Lead und unter Einbezug aller beteiligten Akteure ein Konzept vorzulegen, wie die Stadt Luzern eine demenzfreundliche Stadt werden kann. Als Orientierungshilfe dazu dient die Kantonale und Nationale Demenzstrategie und die daraus abgeleiteten Massnahmen, ausgearbeitet vom Netzwerk Demenz im Jahr 2019. Aufgrund der Grösse der Stadt Luzern ist zudem wichtig, dass es niederschwellige Angebote wie (zugehende) Beratung, Entlastung und Betreuung in verschiedenen Quartieren von Luzern gibt, welche den zukünftigen Bedarf erfüllen.

---

<sup>1</sup> [https://disq.lu.ch/themen/Menschen\\_im\\_Alter/Demenzstrategie](https://disq.lu.ch/themen/Menschen_im_Alter/Demenzstrategie)